



STORY BOARD



Neue Hauptverwaltung

HEIDELBERGCEMENT

Hoher Nutzerkomfort kombiniert mit geringem Energieverbrauch





Höchster Nutzerkomfort, höchste Effizienz

ÜBERZEUGENDES ENERGIEKONZEPT

Nach 3 Jahren Bauzeit wurde 2020 das neue HeidelbergCement Headquarter in Heidelberg fertiggestellt. Der Neubau besteht aus einem Ensemble von drei fünf- bis siebengeschossigen ineinandergreifenden Gebäuden entlang einer verbindenden Magistrale und bietet für bis zu 1.000 Mitarbeiter hochmoderne Arbeitsplätze. Das komplette Bürogebäude wird als Showroom angesehen und zeigt die Vielseitigkeit von Beton auf, als besonderes Highlight gilt die vorgefertigte Betonfassade.

Im Fokus stand bei der Realisierung vor allem ein hoher Nutzerkomfort bei einem möglichst geringen Energieverbrauch. Durch ein ausgeklügeltes Energiekonzept mittels optimierter Gebäudehülle und dem Einsatz regenerativer und energieeffizienter Technik hat das Gebäude den höchsten Standard der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) erreicht.

Beim Bau des Bürokomplexes war Manpower gefragt: Bis zu 450 Bauarbeiter unterschiedlicher Gewerke waren auf der Baustelle gleichzeitig tätig. Die Profis von Alois Müller waren für die Umsetzung der Lüftungszentrale und der Heiztechnik verantwortlich.

Mit dem Einsatz innovativer Techniken wurden die hohen Anforderungen an Heizungs-, Lüftungs-, Sanitär- und Kältetechnik verwirklicht. Die Lüftungszentrale besteht unter anderem aus 18 Lüftungsgeräten mit 120.000 m³/h. Es wurden hierfür über 10.000 m² Lüftungskanäle aus unserer eigenen Produktionsstätte, der Green Factory in Ungerhausen, angeliefert und vor Ort verbaut.

Die Büroräume werden im neuen Headquarter ressourcenschonend mithilfe von Fernwärme, Geothermie und Betonkernaktivierung geheizt und gekühlt. Für die individuelle Regelung wurden dezentrale Lüftungsgeräte eingesetzt.

Unsere Leistungen

HEIZUNG, LÜFTUNG, SANITÄR UND KÄLTE



- 18 Lüftungsgeräte: 120.000 m³/h
- 1.034 dezentrale Lüftungsgeräte
- Hygiene-Küchenlüftungsdecken mit integrierter Capture-Jet Technologie: 25.000 m³/h



- Fernwärmeübergabestation mit 1.100 kW
- 3.400 m² Fußbodenheizung
- Heiz- und Kühldecken



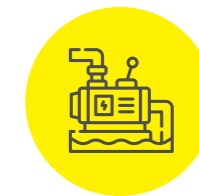
- 500 Brandschutzklappen
- Entrauchung und CO₂-Warnanlage: 210.000 m³/h
- 90.000 m Alukaschierte Isolierung
- 2 Löschwasser-Einspeiseeinrichtungen (Trockenleitungen)



- Über 10.000 m² Lüftungskanäle aus der Green Factory
- 120.000 m Edelstahl und Stahlrohre H-K-S DN 15 bis 300



- Kältemaschine mit 992 kW
- Hybridrückkühler mit 1.354 kW
- Splitkälte inklusive 6 Außengeräte



- Reversible Wärmepumpe mit 750 kW
- Umschaltbare Brunnenanlage
- 6 Hebeanlagen





FAKTEN | HeidelbergCement

- Grundsteinlegung: Juni 2017
- Bezug des neuen Gebäudes: Juni 2020
- Baustandard: DGNB-Platin Standard
- 50.000 m² Bruttogeschossfläche
- Bis 1.000 Arbeitsplätze (derzeit 800 Mitarbeiter)
- Gebäudekosten: rund 100 Millionen Euro
- Auftragsvolumen Heizungs-, Lüftungs-, Sanitär- und Kältetechnik 16,5 Millionen Euro

„Unser langfristiger Unternehmenserfolg setzt nachhaltig orientiertes Handeln, überzeugende Qualität und innovative Produkte voraus. Mit der neuen Hauptverwaltung wollen wir genau das zeigen, indem wir auf ein zukunftsorientiertes Energiekonzept mit ressourcenschonenden Anlagen setzen. Mit Alois Müller haben wir einen kompetenten Partner und Spezialist für die Gebäudetechnik gefunden, der einen ganzheitlichen Ansatz und optimale Lösungen zur Energieeffizienzsteigerung liefert.“

Steffen Benz, Head of Facility Management, Facility Management Headquarters

Alois Müller GmbH

Gutenbergstraße 12
87781 Ungerhausen

Telefon 08393 9467-0

info@alois-mueller.com
www.alois-mueller.com

